

Medienmitteilung

so!mobil Mobilitätstag Grenchen

Freitag 9. September 2022, von 8 bis 13 Uhr auf dem Zytplatz (Bettlachstrasse 8)

Es fägt für die ganzi Familie!

Die Attraktion 2022 ist der Velosimulator. Tauche ein in die virtuelle Realität und erlebe hautnah vier anspruchsvolle Situationen im Strassenverkehr. Sowohl aus der Perspektive des Velos als auch aus Sicht des Autos. Mit dabei auch wieder die Feuerwehr und der BGU Bus. Teste ausserdem das Cargovelo, absolviere verschiedene Geschicklichkeits-Parcours und informiere dich über verschiedene Fahrzeuge. Dazu gibt es coole Frisuren für Kinder und leckere alkoholfreie Drinks. Komm vorbei!

Programm & Informationen www.so-mobil.ch/mobilitätstag/2022/

Teile Deine Mobilität

Unter diesem Motto bietet der Mobilitätstag als Auftakt zur Europäischen Mobilitätswoche Aktivitäten und Informationen rund um eine zukunftsgerichtete Mobilität an und stellt dieses Jahr den Aufruf „Teile Deine Mobilität“ in den Vordergrund.

Damit steht der Mobilitätstag ganz im Zeichen des Themas Sharing. Die Energiestadt Grenchen hat gemeinsam mit den anderen Trägern des Programms *so!mobil* das Projekt *smart!mobil* lanciert. Sie möchte damit das Teilen von Fahrzeugen, Gegenständen und Zeit fördern. Denn mit dem Konzept des Sharings spart man nicht nur Zeit, Raum und Geld, sondern tut dabei etwas Gutes für die Umwelt.

Der Begriff Sharing

Sharing ist eine Alternative zum privaten Besitz. Beim Sharing teilen sich zwei oder mehr Personen die Vorteile (und Kosten), die durch den Besitz einer Sache entstehen. Sharing kann ein Geschäftsmodell sein, denn durch das Teilen von zu wenig genutzten Gütern kann ein Mehrwert entstehen, wenn sie für andere Personen verfügbar gemacht werden. Die Sharing-Ansätze können in Sharing-Kategorien eingeteilt werden: Gebrauchsgegenstände (z.B. online-Marktplätze), Mobilität (z.B. Carsharing) und Raum (z.B. temporäre Vermietung von Zimmern).

Die drei Kategorien unterscheiden sich in ihrer Bekanntheit nur leicht (Gebrauchsgegenstände [G] 78%, Mobilität [M] 69%, Raum [R] 78%), in ihrem Potenzial ([G] 64%, [M] 42%, [R] 43%) und in ihrer Nutzung ([G] 43%, [M] 11%, [R] 17%) jedoch deutlich. Dies zeigt, dass es im Bereich der Gebrauchsgegenstände schon besser gelungen ist, die Bekanntheit und das Potenzial eines Sharing-Ansatzes in wirkliche Nutzung zu übersetzen, als dies bei den Sharing-Ansätzen rund um Mobilität und Raum der Fall ist.

Viele der Sharing-Ansätze verfügen noch über sehr viel Potenzial. Ein Beispiel: von allen Personen, die sich die Nutzung von Bikesharing vorstellen können, nutzen es nur 21%. Das bedeutet im Umkehrschluss, dass fast vier von fünf Personen, die sich vorstellen könnten, ein solches Angebot zu nutzen, dies noch nicht tun. Entsprechend besteht hier ein Ausbaupotenzial von beachtlichen 79%. Das meiste unausgeschöpfte Potenzial ist in folgenden Bereichen vorhanden: Carsharing, Coworking, Haushaltsnahe Dienstleistungen, Bikesharing, Verleihplattformen und Fahrgemeinschaften. Viele Menschen finden diese Kategorien gut, haben sie aber noch nicht genutzt.

Quelle: Sharing Monitor Schweiz. Wie steht es um Sharing und die Sharing Economy in der Schweiz?, 2021, Hochschule Luzern. Website: sharing-monitor.ch

Fun-Fact

Auch Busfahren ist Sharing. In einen voll ausgelasteten Gelenkbus passen 103 durchschnittlich ausgelastete Autos, also genau 135 Erwachsene, 15 Kinder und 3 Hunde. Das spart enorm viel Platz auf der Strasse ein. Dies zeigt ein weiteres Beispiel: Eine Person, die zu Fuss unterwegs ist, benötigt mit dem nötigen Abstand 3 m². Die gleiche Person nimmt im Zug 7 m² in Anspruch und mit dem fahrenden Auto sogar 115 m². (BAFU, 2012)

smart!mobil – Für Dich von mir - Am Mobilitätstag sind die BesucherInnen und die Schulklassen dazu eingeladen, sich dazu Gedanken zu machen, was sie in ihrem privaten Umfeld teilen können.

Schulklassen

Am diesjährigen Mobilitätstag nehmen wiederum 8 Schulklassen mit ca. 160 Kindern teil. Die Aussteller haben extra für die Kinder Posten rund um das Thema Mobilität, Bewegung und Sharing konzipiert.

Organisation

Organisiert wird der Mobilitätstag von *so!mobil*, dem Förderprogramm der Solothurner Energiestädte Oensingen, Olten, Grenchen, Solothurn und Zuchwil, des Kantons Solothurn und PostAuto für eine nachhaltige Mobilität.

Kontakt

Jeanine Riesen, Programmleiterin

so!mobil | c/o Weit&Breitsicht GmbH | Werkhofstrasse 19 | 4500 Solothurn

Telefon direkt 032 625 00 21 | Mail jr@weitundbreitsicht.ch